



Verwaltungsgemeinschaft
Gräfenberg

Amtliche Nachrichten und Mitteilungen

der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
mit den Mitgliedsgemeinden
Gräfenberg, Hiltpoltstein und Weißenhohe

- an sämtliche Haushalte -

Ausgabe: 01. Juli

Nr. 27 / 2026



**Verwaltungs-
gemeinschaft**

<https://www.verwaltungsgemeinschaft-graefenberg.de>



Stellenausschreibung

In der Grundschule Hiltpoltstein bieten wir
ab 01.09.2026 eine Stelle für eine/n

Kinderbetreuer/in (m/w/d)

in Teilzeit (durchschnittlich 16 Stunden wöchentlich) an.

Nähere Informationen finden Sie hier:

<https://karriere.verwaltungsgemeinschaft-graefenberg.de/2ueac>



Öffnungszeiten

Gräfenberg Verwaltungsgemeinschaft

Kirchplatz 8, 91322 Gräfenberg - Tel.: 09192 / 709-0

Wochentag:

Öffnungszeiten:

Montag:

nur mit Terminvereinbarung:
8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag:

ohne Terminvereinbarung:
8:30 Uhr - 12:00 Uhr, Bürgerbüro zusätzlich
von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch:

nur mit Terminvereinbarung: 8:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag:

ohne Terminvereinbarung:
8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr

Freitag:

nur mit Terminvereinbarung: 8:30 - 12:00 Uhr

Hiltpoltstein Gemeindekanzlei

Schulstr. 1, 91355 Hiltpoltstein - Tel.: 09192 / 1778

Donnerstag:

16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag:

Sprechstunde der Bürgermeisterin:
18:00 - 19:00 Uhr

Weißenhohe Gemeindekanzlei

Dorfhauser Str. 7, 91367 Weißenhohe - Tel.: 09192 / 9948199

Mittwoch:

14:00 - 18:00 Uhr

Standesamt

Tel.: 09192 / 709-44

Das Standesamt ist aktuell nur mit
Terminvereinbarung erreichbar.

Raumbelegung öffentlicher Gebäude

Wir weisen darauf hin, dass die Belegungen für öffentliche Räume (Historisches Rathaus, Bürgerhaus, Schulturnhallen und Feuerwehrhäuser) in der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg bei Frau Hoffmann, Tel. 09192 / 70924, E-Mail susanne.hoffmann@graefenberg.de, angemeldet werden müssen. Reservierungen sollten mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung angezeigt werden. Wir bitten um Beachtung, da ohne diese Maßnahme keine Veranstaltung stattfinden kann.

EDV-Umstellung

Erreichbarkeit Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

**Aufgrund einer EDV-Umstellung ist die
Verwaltungsgemeinschaft in der Zeit**

vom 13.07.2026 bis einschließlich 15.07.2026 geschlossen.

Sommerzeit – Reisezeit

Schauen Sie doch mal auf die Gültigkeit Ihres Personalausweises bzw. Reisepasses!

Wer im Sommer verreisen möchte, sollte sich rechtzeitig darum kümmern, dass sein Personalausweis bzw. Reisepass noch über die ausreichende Gültigkeit verfügt. Teilweise schreiben Länder eine Mindestgültigkeitsdauer vor. Personalausweise benötigen ca. 3 Wochen und Reisepässe ca. 4-5 Wochen (ohne Express) Lieferzeit. Das Bürgerbüro gibt Ihnen gerne Auskunft über die benötigten Unterlagen etc.

Das Bürgerbüro ist unter der Telefonnummer 09192 / 709-0 oder per eMail buergerbuero@graefenberg.de, erreichbar.

Um Beachtung wird gebeten.

Ralf Kunzmann

Gemeinschaftsvorsitzender

VG-Sommer-Ferienprogramm

**Auf den Homepages der VG und Gemeinden finden Sie
das Sommer-Ferienprogramm 2026. Anmeldungen ab sofort;
bitte Anmeldebedingungen beachten!**

Ausdrucke liegen demnächst im Bürgerbüro der VG Gräfenberg zur Einsicht und zum Mitnehmen bereit. Diese werden z. T. auch in Geschäften und Schulen verteilt.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 24.07.2026! Wir bedanken uns herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und allen teilnehmenden Vereinen!

Christian Schönfelder

Jugendpfleger der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Liebe Inserenten/innen der Amtlichen Nachrichten der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Wir bitten Sie, die zu veröffentlichen Texte inhaltlich kurz zu gestalten, da es sich der Herausgeber sonst aus Kostengründen vorbehält, Kürzungen vorzunehmen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Stadbücherei Gräfenberg

Mit dem Service „**FINDUS**“ können Sie alle Medien der Bücherei durchsuchen, sie bekommen hier angezeigt ob das gewünschte Buch gerade verliehen ist und wann es voraussichtlich zurückkommt. Den entsprechenden Link und die Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://www.graefenberg.de/buecherei/>

Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe

Am 08.06.2026 fand im Feuerwehrgerätehaus Betzenstein die konstituierende Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe statt. Ebenso wie bei den Kommunen stellt sich das Gremium im Nachgang zu den Kommunalwahlen neu auf. Der Zweckverband versorgt acht Mitgliedsgemeinden mit Trinkwasser. Diese werden in der Versammlung durch die jeweiligen Bürgermeister sowie durch weitere von den Gemeinden berufenen Verbandsräten vertreten.

Der Vorsitzende Werner Otto konnte daher 8 Bürgermeister bzw. deren Stellvertreter und 17 berufene Verbandsräte begrüßen.

Nachdem nahezu die Hälfte der Verbandsräte neu im Gremium sind, ging Otto kurz auf die 125-jährige Geschichte des Verbandes ein. Weiterhin stellte er die Verbandsstruktur in technischer, organisatorischer und personeller Hinsicht vor. Mit den wichtigsten Kenndaten zur Wasserförderung, den zurückliegenden Investitionen und den geplanten Maßnahmen stimmte er die Verbandsräte auf ihre Aufgabe ein.

Im Anschluss an weitere Formalien erfolgte die Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden. Satzungsgemäß müssen der Vorsitzende und sein Stellvertreter aus unterschiedlichen Landkreisen stammen. D.h. kommt der Vorsitzende aus dem Landkreis Bayreuth, muss sein Stellvertreter aus einer Mitgliedsgemeinde im Landkreis Forchheim entsandt worden sein. In geheimer Wahl wurde Werner Otto einstimmig als Vorsitzender des Zweckverbandes für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt. Sein Stellvertreter ist Dr. Alexander Lang, Bürgermeister der Gemeinde Obertrubach.

Danach galt es 5 Mitglieder in den Verbandsausschuss zu berufen, wobei der Vorsitzende und sein Stellvertreter geborene Mitglieder sind. Als weitere Ausschussmitglieder wurden die Bürgermeister Claus Meyer (Betzenstein), Stefan Ditl (Plech) und Georg Potzner (Zweiter Bürgermeister Hiltpoltstein) berufen.

In den Rechnungsprüfungsausschuss wurden berufen: Alex Auernheimer (Plech), Dieter Pflughardt (Betzenstein) und Patrick Sauer (Gößweinstein).

Mit der Beratung und dem Beschluss einer aktualisierten Geschäftsordnung endete die öffentliche Sitzung.

Hinweis an alle Vereine

Fo:kus – Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und die Fränkische Schweiz

Das Kulturamt des Landkreises Forchheim hat den Veranstaltungskalender fo:kus eingeführt. Dieser Kalender kann kostenlos von allen Vereinen genutzt werden. Über die Internetadresse www.forchheimer.kulturservice.de können in die vorgegebene Maske selbständig Veranstaltungen eingetragen werden. Wir bitten diese Möglichkeit von Veröffentlichungen der Veranstaltungen im Veranstaltungskalender für das Forchheimer Land und der Fränkischen Schweiz direkt zu nutzen.

Ralf Kunzmann, Erster Vorsitzender

Veröffentlichung von kostenpflichtigen Anzeigen

Wir weisen darauf hin, dass kostenpflichtige Anzeigen (Dank-sagungen, Werbung, Kleinanzeigen usw.) nur noch direkt bei der **Firma DESTYNY (Alexander Schütz), Am Schelmburg 4, 91332 Gräfenberg, Tel. 09192 / 9916-90, FAX 09192 / 9916-91, E-Mail: info@destyny.de**, sowie nach Vereinbarung, aufgegeben werden können.

Bekanntmachungen, Kirchliche Nachrichten, Vereinsnachrichten und Sportnachrichten werden nach wie vor von der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg, Frau Hackl unter Tel. 09192 / 70911, FAX 09192 / 70970, E-Mail: amtsblatt@graefenberg.de entgegen genommen.

Wir bitten um Beachtung



Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag

Geburtstags-Glückwünsche
werden aus datenschutzrechtlichen
Gründen nicht online gestellt!



Stadt Gräfenberg

<https://www.graefenberg.de>

Bericht über die 1. öffentliche Sitzung des Stadtrates Gräfenberg am 12.05.2026

Vereidigung der neu gewählten Stadtratsmitglieder

Die neuen Mitglieder des Stadtrates Sylvia Hofmann, Cathrin Trautner, Thomas Schütz, Markus Simon und Christopher Winter wurden vom ersten Bürgermeister Ralf Kunzmann vereidigt.

Beschlussfassung über die Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Der Stadtrat Gräfenberg wählt aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit neben einem/r zweiten auch eine/n dritte/n Bürgermeister/in. Die weiteren Bürgermeister sind Ehrenbeamte der Stadt Gräfenberg.

Wahl des/der zweiten Bürgermeisters/in der Stadt Gräfenberg

Zum zweiten Bürgermeister wurde Herr Hans Derbfuß gewählt.

Vereidigung des/der zweiten Bürgermeisters/in der Stadt Gräfenberg

Nachdem der zweite Bürgermeister wieder in ein Amt bei demselben Dienstherrn gewählt wurde, entfiel die Eidesleistung.

Wahl des/der dritten Bürgermeisters/in der Stadt Gräfenberg

Zur dritten Bürgermeisterin wurde Frau Cathrin Trautner gewählt.

Vereidigung des/der dritten Bürgermeisters/in der Stadt Gräfenberg

Nachdem die dritte Bürgermeisterin neu in ein Amt gewählt wurde, erfolgte anschließend die Vereidigung.

Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Satzungen und Verordnungen werden künftig dadurch amtlich bekannt gemacht, dass sie in der Verwaltung der Gemeinde zur Einsichtnahme niedergelegt werden und die Niederlegung digital über das Internet unter www.graefenberg.de bekanntgegeben wird. Informell werden die aktuell gültigen Satzungen und Verordnungen auf der Homepage der Stadt Gräfenberg (www.graefenberg.de) eingestellt.

Erlass einer Geschäftsordnung für den Stadtrat

Der Stadtrat Gräfenberg hat die vorgelegte Geschäftsordnung gemäß dem Muster des Bayerischen Gemeindetags beschlossen.

Benennung der Sprecher der im Stadtrat vertretenen Fraktionen

Als Fraktionssprecher/in wurden benannt:

	Sprecher/in	Vertreter/in
für die CSU	Lars Laufer	Alexander Kral
für die Freien Wähler	Werner Wolf	Gernot Kunzmann
für die GRÜNEN	Matthias Striebich	Christopher Winter
für die SPD	Martin Leipert	Elisabeth Meinhardt
für die GBL	Christoph Kasch	Jürgen Theiler

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss und Benennung eines/r Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss

Als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses wurden Lars Laufer, Thomas Schütz und Martin Leipert benannt. Den Vorsitz übernimmt Lars Laufer, die Stellvertretung Thomas Schütz.

Benennung einer/s gemeindlichen Seniorenbeauftragten sowie einer/s gemeindlichen Behindertenbeauftragten

Zur gemeindlichen Seniorenbeauftragten der Stadt Gräfenberg wurde Frau Dagmar Reich ernannt.

Zum gemeindlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Gräfenberg wurde Herr Christian Hübner ernannt.

Benennung einer/s Energiebeauftragten

Zu Energiebeauftragten wurden Christopher Winter und Matthias Striebich benannt.

Festlegung des bei der Sitzverteilung in anderen juristischen Personen anzuwendenden Verfahrens

Die Regelung des § 7 der Geschäftsordnung für die Ausschussbesetzung wird analog bei der Bestellung gemeindlicher Vertreter in die Organe anderer juristischer Personen angewandt, soweit bei diesen Einrichtungen keine abweichenden Regelungen bestehen.

Bestellung der Verwaltungsräte und Stellvertreter im Kommunalunternehmen der Stadt Gräfenberg

Das Kommunalunternehmen wird von einem Vorstand geleitet, der wiederum von einem Verwaltungsrat überwacht wird. In § 5 Absatz 1 der Unternehmenssatzung ist geregelt, dass der Verwaltungsrat aus dem Vorsitzenden und acht übrigen Mitgliedern besteht, für die jeweils auch Vertreter benannt werden müssen.

Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Gräfenberg

	Mitglied
Erster Bürgermeister	Ralf Kunzmann
CSU	Roland Hofmann
CSU	Hans Derfuß
FREIE WÄHLER/FW	Werner Wolf
FREIE WÄHLER/FW	Sylvia Hofmann
FREIE WÄHLER/FW	Markus Simon
GRÜNE	Matthias Striebich
SPD	Martin Leipert
GBL	Christoph Kasch

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Nach Art. 6 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) besteht die Gemeinschaftsversammlung aus den Vertretern der Mitgliedsgemeinden. Vertreter sind die ersten Bürgermeister und je ein Gemeinderatsmitglied; für jedes volle Tausend ihrer Einwohner entsenden die Mitgliedsgemeinden ein weiteres Gemeinderatsmitglied.

Mitglied Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Erster Bürgermeister	Ralf Kunzmann
CSU	Alexander Kral
FREIE WÄHLER/FW	Sylvia Hofmann
FREIE WÄHLER/FW	Cathrin Trautner
GRÜNE	Matthias Striebich
SPD	Elisabeth Meinhardt

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Gräfenberg

Gem. Art. 9 Abs. 3 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) besteht die Schulverbandsversammlung aus den ersten Bürgermeistern der am Schulverband beteiligten Gemeinden. Gemeinden, aus denen mehr als 50 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule oder die Verbandsschulen besuchen (Verbandsschüler), entsenden ferner bis einschließlich 100 Verbandsschüler einen weiteren Vertreter und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandsschüler einen weiteren Vertreter als Mitglied in die Schulverbandsversammlung.

Als Mitglieder wurden Erster Bürgermeister Ralf Kunzmann und Gernot Kunzmann benannt.

Bestellung des/der Stellvertreters/in für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Igensdorf

Die Bestellung des Sitzes in der Verbandsversammlung des Schulverbandes Igensdorf erfolgt nach der gesetzlichen Regelung. Die Stadt Gräfenberg wird in der Schulverbandsversammlung somit durch den ersten Bürgermeister und im Vertretungsfall durch dessen Stellvertreter vertreten.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung im Trubachtal

Die Stadt Gräfenberg verfügt in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung im Trubachtal über insgesamt vier Sitze, wovon ein Sitz dem ersten Bürgermeister zusteht. Zu berufen waren also drei weitere Verbandsmitglieder.

Die Fraktionen der GRÜNEN, der SPD und der GBL haben für diesen Ausschuss eine Ausschussgemeinschaft gebildet.

Neben erstem Bürgermeister Kunzmann wurden Hans Derfuß, Thomas Schütz und Christopher Winter berufen.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung Obere Schwabach

Die Stadt Gräfenberg verfügt in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung Obere Schwabach über insgesamt drei Sitze, wovon ein Sitz dem ersten Bürgermeister zusteht. Zu berufen waren also zwei weitere Verbandsmitglieder.

Neben erstem Bürgermeister Kunzmann wurden Thomas Schütz und Markus Simon berufen.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe

Die Stadt Gräfenberg verfügt in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe über insgesamt zwei Sitze, wovon ein Sitz dem ersten Bürgermeister zusteht. Zu berufen war also ein weiteres Verbandsmitglied.

Neben erstem Bürgermeister Kunzmann wurde Lars Laufer berufen.

Genehmigung von Auslandsdienstreisen zum Zwecke von Städtepartnerschaften des ersten Bürgermeisters

Dem ersten Bürgermeister Ralf Kunzmann wurde eine generelle Genehmigung für Auslandsdienstreisen zum Zwecke der Städtepartnerschaften mit Pringy (Frankreich) und Tiszaföldvár (Ungarn) in der Amtsperiode 2026 bis 2032 erteilt.

Vollsperrung im OT Kasberg vom 29.06.2026 bis 18.12.2026

Zur Durchführung der Bauarbeiten anlässlich der Dorfenerneuerungsmaßnahme wird die Ortsdurchfahrt in Kasberg im Zeitraum vom 29.06.2026 bis voraussichtlich 18.12.2026 für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Die Umleitung des örtlichen Verkehrs erfolgt über Gräfenberg, Hohenschwärz und Neusles. Die entsprechende Beschilderung vor Ort ist zu beachten.

Die Lämmlein & Übbing GmbH bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die während der Bauzeit unvermeidlichen Verkehrsbeeinträchtigungen und dankt für die Kooperation.



Gräfenberger Kirchweih

Am Sonntag, 02.08.2026 findet wieder der Kirchweihmarkt auf dem Marktplatz in Gräfenberg statt.

Drüber hinaus können sich Standbetreiber im Bürgerbüro bis zum 26.07.2026 (Tel. 09192/709-47 oder E-Mail: buergerbuero@graefenberg.de) anmelden. Um aktive Beteiligung wird gebeten um den Gästen ein paar schöne Stunden zu bereiten.

Ralf Kunzmann
Erster Bürgermeister
Stadt Gräfenberg

Unsachgerechte Entsorgung von Müll

Sicherlich haben Sie vereinzelt wahrgenommen, dass insbesondere Müllsäcke in bzw. neben den öffentlichen Mülleimern entsorgt werden. Die städtischen Mülleimer dienen dazu, den Müll der Bevölkerung aufzunehmen, die gerade unterwegs sind.

Soweit möglich, soll die Entsorgung also im eigenen Haushalt erfolgen. Gewerbeabfälle, Spermüll etc. gehören in öffentliche Mülleimer ebenso wenig hinein wie Müllsäcke aus dem häuslichen Umfeld!

Vorsorglich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass eine unsachgerechte Entsorgung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und unter Umständen sogar einen Straftatbestand rechtfertigt. Sollten Sie Beobachtungen hinsichtlich einer unsachgerechten Müllentsorgung wahrnehmen, so bitten wir Sie mit dem Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg in Kontakt zu treten.

Wir alle können einen Beitrag dazu leisten, damit unser Umfeld in einem sauberen und vorzeigbaren Zustand bleibt. Herzlichen Dank für Ihr Dazutun.

Ralf Kunzmann
Erster Bürgermeister, Stadt Gräfenberg

„Gräfenberger Franken“ – Belebung der lokalen Betriebe in der Stadt Gräfenberg und den Ortsteilen

Die Kampagne „Gräfenberger Franken“ – **Kaufen Sie bei den Geschäften vor Ort, dann bleiben sie auch dort!** zeigt eine durchweg positive Resonanz. Um Ihnen den Erwerb noch einfacher zu ermöglichen, können Sie bei den folgenden Verkaufsstellen einen Gutschein erwerben:

- Sparkasse, Geschäftsstelle Gräfenberg (Marktplatz 14)
- VR Bank Bamberg-Forchheim, Geschäftsstelle Gräfenberg (Markt-platz 8)
- Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg (Kirchplatz 8)

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Öffnungszeiten. Eine Übersicht der örtlichen Partner finden Sie zudem auf der Homepage der Stadt Gräfenberg unter www.graefenberg.de/gutschein. Ich freue mich, wenn Sie die Gelegenheit wahrnehmen und sich mit einem Gutscheinerwerb an der Kampagne beteiligen möchten. Damit leisten Sie einen Beitrag zur Stärkung der lokalen Betriebe.

Ralf Kunzmann Erster Bürgermeister Stadt Gräfenberg

Buslinien 223 und 226 –

Sperrung der Ortsdurchfahrt Kasberg

Ab Montag, 29.06. bis voraussichtlich 18.12.2026 wird in Kasberg die Ortsdurchfahrt wegen Straßenbauarbeiten gesperrt.

Dies hat erhebliche Auswirkungen auf die Buslinien 223 und 226, die Buslinie 223 muss Umleitung fahren und die Buslinie 226 kann Kasberg nicht bedienen.

Die Haltestelle Kasberg Feuerwehrhaus kann von allen Linien nicht bedient werden. Es wird eine Ersatzhaltestelle an der FO 14 auf Höhe der Hausnr. 28 (Haus Martinsruh) beidseitig eingerichtet.

Die Buslinie 223 bedient Kasberg eingeschränkt nur zur Sicherstellung des Schülerverkehrs.

Es wird die Ersatzhaltestelle an Schultagen Mo-Fr um 07²⁰ Uhr bedient, der Umstieg am Schulzentrum in Gräfenberg in die Linie 226 um 07²⁷ Uhr zur Grundschule und um 07²⁷ Uhr zum Bahnhof mit der Linie 226 wird sichergestellt.

Ab dem Schulzentrum verkehrt Mo-Fr an Schultagen um 13⁰⁵ Uhr die Linie 223 nach Kasberg. Von der Grundschule wird ein Shuttlebus eingerichtet, der ebenfalls um 13⁰⁵ Uhr nach Kasberg fährt.

Die Fahrt am Nachmittag im freigestellten Schülerverkehr der Linie Grä-N1 wird wie gewohnt durchgeführt.

Fahrgäste werden gebeten die Hinweise an den Haltestellen zu beachten.

Landratsamt Forchheim
FB 25 - ÖPNV



Markt Hiltpoltstein

<https://www.hiltpoltstein.de>

Bericht über die 1. öffentliche Sitzung

des Marktgemeinderates Hiltpoltstein am 11.05.2026

Vereidigung der neu gewählten Marktgemeinderatsmitglieder

Die neuen Mitglieder des Marktgemeinderates Jonas Kraus, Andrea Maußner, Christian Neuner, Bernd Schüpferling und Matthias Witschel wurden von Georg Potzner vereidigt.

Beschlussfassung über die Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Der Marktgemeinderat wählt aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit neben einem/r zweiten auch eine/n dritte/n Bürgermeister/in. Die weiteren Bürgermeister sind Ehrenbeamte des Marktes Hiltpoltstein.

Wahl des/der zweiten Bürgermeisters/in der Stadt Gräfenberg

Zum zweiten Bürgermeister wurde Herr Georg Potzner gewählt.

Vereidigung des/der zweiten Bürgermeister/in des Marktes Hiltoltstein

Nachdem der zweite Bürgermeister wieder in ein Amt bei demselben Dienstherrn gewählt wurde, entfiel die Eidesleistung.

Wahl des/der dritten Bürgermeisters/in des Marktes Hiltoltstein

Zum dritten Bürgermeister wurde Herr Matthias Witschel gewählt.

Vereidigung des/der dritten Bürgermeisters/in des Marktes Hiltoltstein

Nachdem der dritte Bürgermeister neu in ein Amt gewählt wurde, erfolgte anschließend die Vereidigung.

Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Satzungen und Verordnungen werden künftig dadurch amtlich bekannt gemacht, dass sie in der Verwaltung der Gemeinde zur Einsichtnahme niedergelegt werden und die Niederlegung digital über das Internet unter www.hiltoltstein.de bekanntgegeben wird. Informell werden die aktuell gültigen Satzungen und Verordnungen auf der Homepage des Marktes Hiltoltstein (www.hiltoltstein.de) eingestellt.

Erlass einer Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat

Der Marktgemeinderat Hiltoltstein hat die vorgelegt Geschäftsordnung gemäß dem Muster des Bayerischen Gemeindetags beschlossen.

Benennung einer/s gemeindlichen Seniorenbeauftragten

Zur gemeindlichen Seniorenbeauftragten wurde Frau Diana Heck ernannt.

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss und Benennung eines/r Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss

Als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses wurden Andrea Maußner, Christian Deinhardt und Helga Pristownik benannt. Den Vorsitz übernimmt Christian Deinhardt, die Stellvertretung Helga Pristownik.

Festlegung des bei der Sitzverteilung in anderen juristischen Personen anzuwendenden Verfahrens

Die Regelung des § 7 der Geschäftsordnung für die Ausschussbesetzung wird analog bei der Bestellung gemeindlicher Vertreter in die Organe anderer juristischer Personen angewandt, soweit bei diesen Einrichtungen keine abweichenden Regelungen bestehen.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Nach Art. 6 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) besteht die Gemeinschaftsversammlung aus den Vertretern der Mitgliedsgemeinden. Vertreter sind die ersten Bürgermeister und je ein Gemeinderatsmitglied; für jedes volle Tausend ihrer Einwohner entsenden die Mitgliedsgemeinden ein weiteres Gemeinderatsmitglied.

Als Mitglieder in der Gemeinschaftsversammlung wurden neben dem ersten Bürgermeister die Marktgemeinderäte Ralf Scharrer und Thomas Held benannt.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe

Der Markt Hiltoltstein verfügt in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Betzensteingruppe über insgesamt fünf Sitze, wovon ein Sitz dem ersten Bürgermeister zusteht. Zu berufen waren also vier weitere Verbandsmitglieder.

Neben erstem Bürgermeister wurden die Marktgemeinderäte Ralf Scharrer, Andrea Maußner, Christina Neuner und Fabian Fett berufen.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Schulverbandes Gräfenberg

Gem. Art. 9 Abs. 3 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) besteht die Schulverbandsversammlung aus den ersten Bürgermeistern der am Schulverband beteiligten Gemeinden. Gemeinden, aus denen mehr als 50 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule oder die Verbandsschulen besuchen (Verbandsschüler), entsenden ferner bis einschließlich 100 Verbandsschüler einen weiteren Vertreter und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandsschüler einen weiteren Vertreter als Mitglied in die Schulverbandsversammlung.

Da der erste Bürgermeister einer anderen Besetzung des Sitzes in der Verbandsversammlung zustimmen müsste, konnte - solange kein erster Bürgermeister gewählt ist - keine andere Regelung getroffen werden.

Bericht über die 2. öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Hiltoltstein am 15.06.2026

Einfache Dorferneuerung Hiltoltstein II - MKZ 116 017 Möchser Weg Bauabschnitt 3 öffentl. Feld- u. Waldweg Entwurf u. Beschluss der Ausführung

Herr Gebhardt vom Ingenieur - Team Gebhardt Hahn GmbH stellt den Entwurf für die einfache Dorferneuerung Hiltoltstein II Ausbau des „Möchser Weg“ Bauabschnitt 3 Ortsrandweg vor.

Die Baukosten für den Bauabschnitt 3 belaufen sich auf ca. 175.000,00 € Hinzukommen Baunebenkosten in Höhe von ca. 20.000,00 € Auf Höhe des Obstinformativszentrums übernimmt der Landkreis Forchheim einen Teil der Kosten, der vom Ingenieurbüro aufgrund einer groben Vorabschätzung auf 30.000,00 € beziffert wurde. Der genaue Anteil muss noch berechnet werden. Nach Abzug der Kostenbeteiligung des Landkreises Forchheim sind voraussichtlich für alle drei Bauabschnitte der Maßnahme insgesamt 182.302,76 € zuwendungsfähig. Bei einem Fördersatz von 60 % ergibt sich ein Eigenanteil des Marktes Hiltoltstein in Höhe von ca. 55.618,35 €

Die Ausschreibung und Vergabe der Abschnitte 1 und 3 ist Ende des Jahres 2026 geplant. Die Bauausführung ist für das Jahr 2027 vorgesehen.

Zu folgenden Anträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Antrag auf Anbau am bestehenden Wohnhaus und Dachgeschossausbau auf dem Flst. 48/2 Gmkg. Kappel (Kappel 53)
- Antrag auf Errichtung eines unterkellerten Anbaus an das bestehende Einfamilienwohnhaus auf dem Flst. 345/2 Gmkg. Schossaritz (Schossaritz 32)
- Antrag auf Teilaufstockung auf bestehendes Wohnhaus bei Flst. 21 Gmkg. Hiltoltstein (Möchser Weg 1)
- Antrag auf An- und Umbau eines bestehenden Wohnhauses auf dem Flst. 436/6 Gmkg. Kappel (Kappel 37)
- Antrag auf Änderung eines Einfamilienwohnhauses durch Aufbau eines Kniestocks und Errichtung von Dachgauben auf dem Flst. 505/2 Gmkg. Kappel (Kemmathen 12)
- Antrag auf Nutzungsänderung; Wochenendhaus zum dauerhaften Wohnen auf dem Flst. 642/4 Gmkg. Schossaritz (Almos 25)



Gemeinde Weißenhohe

<https://www.weissenhohe.de>

Bericht über die 1. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Weißenhohe am 12.05.2026

Vereidigung des ersten Bürgermeisters

Gemäß Art. 27 Abs. 1 des Gesetzes über Kommunale Wahlbeamte (KWBG) leistet der erste Bürgermeister die vorgeschriebene Eidesformel.

Den Diensteid nimmt das älteste anwesende Gemeinderatsmitglied Dr.- Ing. Norbert Weber ab (Art. 27 Abs. 3 KWBG).

Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder

Die neuen Mitglieder des Gemeinderates Agnes Manier, André Göbel, Julian Jönig, Markus Pfister und Stefan Schrötter wurden vom ersten Bürgermeister Daniel Trübenbach vereidigt.

Beschlussfassung über die Art und Zahl der weiteren Bürgermeister

Der Gemeinderat Weißenhohe wählt aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit neben einem/r zweiten auch eine/n dritte/n Bürgermeister/in. Die weiteren Bürgermeister sind Ehrenbeamte der Gemeinde Weißenhohe.

Wahl des/der zweiten Bürgermeisters/in der Gemeinde Weißenhohe

Zur zweiten Bürgermeisterin wurde Frau Carmen Stumpf gewählt.

Vereidigung des/der zweiten Bürgermeister/in der Gemeinde Weißenhohe

Nachdem die zweite Bürgermeisterin neu in ein Amt gewählt wurde, erfolgte anschließend die Vereidigung.

Wahl des/der dritten Bürgermeisters/in der Gemeinde Weißenhohe

Zum dritten Bürgermeister wurde Herr Dr. Norbert Weber gewählt.

Vereidigung des/der dritten Bürgermeisters/in der Gemeinde Weißenhohe

Nachdem der dritte Bürgermeister neu in ein Amt gewählt wurde, erfolgte anschließend die Vereidigung.

Erlas einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Satzungen und Verordnungen werden künftig dadurch amtlich bekannt gemacht, dass sie in der Verwaltung der Gemeinde zur Einsichtnahme niedergelegt werden und die Niederlegung digital über das Internet unter www.weissenhohe.de bekanntgegeben wird. Informell werden die aktuell gültigen Satzungen und Verordnungen auf der Homepage der Gemeinde Weißenhohe (www.weissenhohe.de) eingestellt.

Erlas einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Der Gemeinderat Weißenhohe hat die vorgelegte Geschäftsordnung gemäß dem Muster des Bayerischen Gemeindetags beschlossen.

Benennung der Sprecher der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen

Als Fraktionssprecher/in wurden benannt:

	Sprecher/in	Vertreter/in
für die GRÜNEN	Dritter Bürgermeister Weber Norbert	Freitag Heike Göbel André
für die WGA	Schuhmann Marc André	
für die FWG	Zweite Bürgermeisterin Stumpf Carmen	König Julian
für die UWG	Windisch Thomas Sprecher/in	Pfister Markus Vertreter/in

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Rechnungsprüfungsausschuss und Benennung eines/r Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss

Als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses wurden Heike Freitag, André Göbel, Stefan Schrötter und Markus Pfister benannt. Den Vorsitz übernimmt Heike Freitag, die Stellvertretung Stefan Schrötter.

Benennung einer/s gemeindlichen Seniorenbeauftragten

Als gleichberechtigte Seniorenbeauftragte wurden Herr Reinhardt Schuhmann und Gemeinderätin Angas Manier benannt.

Benennung einer/s Energiebeauftragten

Als gleichberechtigte Energiebeauftragte wurden Dr. Norbert Weber, Julian König und Markus Pfister benannt.

Festlegung des bei der Sitzverteilung in anderen juristischen Personen anzuwendenden Verfahrens

Die Regelung des § 7 der Geschäftsordnung für die Ausschussbesetzung wird analog bei der Bestellung gemeindlicher Vertreter in die Organe anderer juristischer Personen angewandt, soweit bei diesen Einrichtungen keine abweichenden Regelungen bestehen.

Bestellung der Verwaltungsräte und Stellvertreter im gemeinsamen Kommunalunternehmen Im Steinbühl

Das gemeinsame Kommunalunternehmen wird von einem Vorstand geleitet, der wiederum von einem Verwaltungsrat überwacht wird. In § 5 Abs. 1 der Unternehmenssatzung ist geregelt, dass der Verwaltungsrat aus dem Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden und sieben übrigen Mitgliedern besteht, für die jeweils auch Vertreter benannt werden müssen.

Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates sind die jeweiligen ersten Bürgermeister des Marktes Igensdorf und der Gemeinde Weißenhohe, die sich alle zwei Jahre, beginnend mit dem 01.01.2017, im Amt des Vorsitzenden abwechseln. Die übrigen Mitglieder werden von den Beschlussorganen für sechs Jahre bestellt, wobei der Markt Igensdorf vier übrige Mitglieder und die Gemeinde Weißenhohe drei übrige Mitglieder nebst Vertretern bestellt.

Als Mitglieder wurden Dr. Norbert Weber, Martin Pelikan und Stefan Schrötter benannt.

Bestellung der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses des gKU Im Steinbühl Igensdorf und deren Stellvertreter

Nach § 9 Abs. 3 Satz 2 der Unternehmenssatzung des gKU Im Steinbühl i.d.F. vom 18.03.2026 werden die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sowie deren Stellvertreter durch den (Markt-) Gemeinderat der Eignerkommunen per Beschluss bestellt. Pro Eignerkommune sind zwei Personen sowie deren Stellvertreter zu benennen.

Als Mitglieder wurden Carmen Stumpf und Marc André Schuhmann benannt.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg

Nach Art. 6 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) besteht die Gemeinschaftsversammlung aus den Vertretern der Mitgliedsgemeinden. Vertreter sind die ersten Bürgermeister und je ein Gemeinderatsmitglied; für jedes volle Tausend ihrer Einwohner entsenden die Mitgliedsgemeinden ein weiteres Gemeinderatsmitglied.

Neben erstem Bürgermeister Daniel Trübenbach wurden Doris Bauer und Marc André Schuhmann als Mitglieder benannt.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Bandsversammlung des Schulverbandes Gräfenberg

Gem. Art. 9 Abs. 3 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) besteht die Schulbandsversammlung aus den ersten Bürgermeistern der am Schulverband beteiligten Gemeinden, aus denen mehr als 50 Schülerinnen und Schüler die Verbandsschule oder die Verbandsschulen besuchen (Verbandsschüler), entsenden ferner bis einschließlich 100 Verbandsschüler einen weiteren Vertreter und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandsschüler einen weiteren Vertreter als Mitglied in die Schulbandsversammlung.

Als Mitglied wurde Erster Bürgermeister Daniel Trübenbach benannt.

Bestellung des/der Stellvertreters/in für die Bandsversammlung des Schulverbandes Igensdorf

Die Bestellung des Sitzes in der Bandsversammlung des Schulverbandes Igensdorf erfolgt nach der gesetzlichen Regelung. Die Gemeinde Weißenhohe wird in der Schulbandsversammlung somit durch den ersten Bürgermeister und im Vertretungsfall durch dessen Stellvertreter vertreten.

Als Mitglied wurde Erster Bürgermeister Daniel Trübenbach benannt.

Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für die Bandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung Obere Schwabach

Die Gemeinde Weißenhohe verfügt in der Bandsversammlung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung Obere Schwabach über einen Sitz. Nach Art. 31 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Bayern (KommZG) wird die Gemeinde in der Bandsversammlung kraft Gesetzes durch den ersten Bürgermeister vertreten.

Die Bestellung des Sitzes in der Bandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Obere Schwabach erfolgt nach der gesetzlichen Regelung.

Antrag auf Ernennung von Herrn Rudolf Braun zum Altbürgermeister

An den Gemeinderat wurde der Antrag gestellt, Herrn Rudolf Braun zum Altbürgermeister zu ernennen. Der Antrag wurde damit begründet, dass Herr Braun sich über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat. Er hat maßgeblich zur positiven Entwicklung der Gemeinde beigetragen und sich durch seine Integrität, sein Fachwissen und seine Bürger-nähe große Anerkennung erworben.

Nach Art. 29 Abs 4 des Gesetzes über Kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG) kann früheren kommunalen Wahlbeamten die ihrem früheren Amt entsprechende Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen werden. Die Entscheidung liegt im Ermessen des Gremiums.

Der Gemeinderat Weißenhohe verlieh dem früheren Bürgermeister Rudolf Braun in Anerkennung seiner Verdienste für die Gemeinde Weißenhohe die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“.

Erster Bürgermeister Daniel Trübenbach überreichte Rudolf Braun die offizielle Urkunde zur Ernennung in dankbarer Anerkennung der herausragenden Verdienste um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger sowie in Würdigung seines langjährigen, pflichtbewussten Wirkens. Altbürgermeister Braun hat über einen Zeitraum von 30 Jahren die Geschicke der Gemeinde Weißenhohe mit Weitblick, Leidenschaft und großem persönlichem Einsatz geleitet. Sein Wirken hat die Gemeinde nachhaltig geprägt und gestärkt. Altbürgermeister Braun bedankte sich für die Würdigung seiner Arbeit.

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei Weißenhohe (Dorfhauser Str. 7, 91367 Weißenhohe)

Jeweils Mittwoch von 14⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr.

Daniel Trübenbach, Erster Bürgermeister, Gemeinde Weißenhohe

Notrufnummer bei Problemen in der Wasserversorgung:

09192-9957281 rund um die Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Daniel Trübenbach, Erster Bürgermeister



Bekanntmachungen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LBG-Zusatzversicherung stärkt individuellen Schutz

Interessierte können sich individuell beraten lassen und gemeinsam mit der LBG die passende Lösung finden. Weitere Informationen gibt es unter www.svlf.g.de/zusatzversicherung-bg.

Einladung zum Schulfest der Realschule Gräfenberg

Die Ritter-Wirnt-Schule lädt alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sowie Interessierten ganz herzlich zum diesjährigen Schulfest **am Samstag, 18.07.2026, von 10⁰⁰ bis 14³⁰ Uhr** auf dem Schulgelände ein.

Nähere Infos siehe Ausgabe 26

Landratsamt Forchheim

Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen beim Gartengießen und Bewässern auch an den Gewässerschutz denken!

Im Hinblick auf die jetzt trockene und warme Jahreszeit sind verstärkt unzulässige Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, zu erwarten.

Es gilt jedoch zu berücksichtigen, dass nicht nur Blumen und Gemüsepflanzen vom Austrocknen bedroht sind, sondern auch die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen, die ohne Wasser nicht überleben können. Insbesondere bei der Wasserentnahme aus kleinen Bächen und Gräben ist schnell die Grenze überschritten, bei der für die Lebewesen im oder am Gewässer nichts mehr übrig bleibt und dadurch große Schäden angerichtet werden.

Das Landratsamt Forchheim weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer wasserrecht-



Notdienste

<https://www.notdienst-zahn.de>
<http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>

Ärztlicher Notdienst

Mi: 17⁰⁰-21⁰⁰ - Fr, vor Feiertag: 18⁰⁰-21⁰⁰ - Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Mo+Di, Do: 19⁰⁰-21⁰⁰; Mi+Fr: 16⁰⁰-21⁰⁰; Sa, So, Feiertag: 09⁰⁰-21⁰⁰

Allg. ärztl. Bereitschaftspraxis UGeF im Gesundheitszentrum vor dem Klinikum, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Tel. 09191 / 979630

Kassenärztl. Bereitschaftsdienst: Info Tel. 116 117 Notruf: 112

Zahnärztlicher Notdienst (www.notdienst-zahn.de)

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden. Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Generell gilt, dass der Notdienst ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht ist.

04./05.07.2026

Praxis Kraus

09191 / 33935

Bayreuther Str. 6a, 91301 Forchheim

lichen Gestattung, die vorher beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen nur in engen Grenzen, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme noch unter den sogenannten Gemeingebrauch bzw. den Eigentümer oder Anliegergebrauch am Gewässer fällt.

1. Gemeingebrauch

Der Gemeingebrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme nur durch Schöpfen mit Handgefäßen (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. Art. 18 Abs. 1 Bayerisches Wassergesetz BayWG).

Eine Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe ist im Rahmen des Gemeingebrauchs lediglich aus Flüssen mit größerer Wasserführung und auch dort nur in geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft möglich, eine Feldbewässerung (außerhalb der Hofstätte) scheidet jedoch aus.

2. Eigentümer und Anliegergebrauch

Der Eigentümergebrauch (vgl. § 26 WHG) an einem oberirdischen Gewässer setzt zunächst voraus, dass der Nutzer überhaupt Eigentümer des Gewässergrundstückes ist. Aber auch dann darf Wasser für den eigenen (auch landwirtschaftlichen) Bedarf nur entnommen werden, wenn dadurch keine nachteiligen Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung, keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes und keine Beeinträchtigung (d. h. tatsächliche und spürbare Behinderung) anderer (z. B. Inhaber von Rechten und Befugnissen, Gemeingebrauchs und andere Anliegergebrauchsausübende) zu erwarten ist.

Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie v. a. in kleineren Gewässern (Fischsterben, trockenes Bachbett), so dass die Wasserentnahme nicht mehr vom Eigentümer- bzw. Anliegergebrauch gedeckt ist.

Diese Einschränkungen gelten im vollen Umfang auch für den Anliegergebrauch (Anlieger sind Eigentümer von an oberirdische Gewässer angrenzenden Grundstücken und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten). Ein Anliegergebrauch an Bundeswasserstraßen oder sonstigen Gewässern, die schiffbar oder künstlich errichtet sind, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Das Landratsamt Forchheim bittet daher um größte Zurückhaltung bei der Wasserentnahme in sommerlichen Perioden. Insbesondere ist die Wasserentnahme bei Niedrigwasser in jedem Fall einzustellen. Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Mit verstärkten Kontrollen ist zu rechnen.

Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Darüber hinaus müsste das Landratsamt zum Schutze des Wasserhaushalts kostenpflichtige Anordnungen erlassen und Zwangsgelder androhen.

Ein solches Vorgehen sollte sich jedoch im Interesse aller Beteiligten vermeiden lassen.

Abfallinfo Juli 2026

Freie Fahrt für die Müllabfuhr

Damit die Tonnen geleert werden können müssen die Entsorgungsfahrzeuge die Grundstücke anfahren können. Dies erweist sich im Alltag jedoch als sehr schwierig, z.B. durch in die Straße ragende Bäume und Hecken, durch Baustellen oder durch parkende Fahrzeuge. Die Mitarbeiter der Müllabfuhr sind nicht verpflichtet in solchen Fällen die Tonnen aus versperrten Straßen zu holen.

Damit Ihre Tonne weiterhin geleert wird, sind folgende Punkte zu beachten:

Bäume, Hecken: Äste und Hecken, welche aus einem Grundstück in den Verkehrsraum ragen müssen nach Bayerischen Straßen- und Wegerecht teilweise zurückgeschnitten werden. Sorgen Sie dafür, dass somit die großen Entsorgungs-LKWs die Straßen befahren können.

Bei Baustellen: Bringen Sie Ihre Mülltonne an die nächste befahrbare Straße außerhalb des Baustellenbereichs.

Parkende Fahrzeuge: Achten Sie beim Parken insbesondere in engen Straßen darauf, dass die Müllfahrzeuge am Abfuhrtag in diese Straßen hineinfahren können. Falls Sie Besuch empfangen, sorgen Sie dafür, dass durch deren parkenden PKWs die Zufahrt der Straße nicht blockiert wird. Das gleiche gilt bei Handwerkern oder bei Lieferungen wie Heizöl oder Baustoffe.

Denken Sie auch daran: Versperrte Straßen versperren auch die Zufahrt für Feuerwehr und Krankenwagen!

Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch, 1.7.2026 das Entsorgungszentrum Deponie Gosberg geschlossen hat und am 29.7.2026 bereits um 12⁰⁰ Uhr schließt.



Kirchliche Nachrichten

<https://www.graefenberg-evangelisch.de>
www.hiltpoltstein-evangelisch.de
<https://www.st-bonifatius-weissenhohe.de>

Evang.-Luth. Dekanat Gräfenberg

- **Beratungsstelle für sozialrechtliche Angelegenheiten/ Kirchliche allgemeine Sozialarbeit (KASA):** 9951531, Di. 14³⁰-16⁰⁰ Uhr (nur telefonisch) und Fr. 9³⁰-12⁰⁰ Uhr, Kirchplatz 3, 91322 Gräfenberg

Evang.-Luth. Pfarrei Gräfenberg-Thuisbrunn-Walkersbrunn

- Do., 02.07. 16⁰⁰ Uhr Offene Sprechstunde bei Dekan Redlingshöfer
- Mo., 06.07. 15⁰⁰ Uhr Seniorentreff im GH Gräfenberg

Seniorenachmittag

Zum Seniorenachmittag am 06. Juli laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein. Bei Kaffee und Kuchen finden sehr interessante und fröhliche Gespräche statt. Wir freuen uns viele Gäste begrüßen zu können. Wer abgeholt und wieder heimgebracht werden möchte, melde sich bitte im Büro des Pfarramts.

KG Gräfenberg (Dreieinigkeitskirche)

- Do., 02.07. 16⁰⁰ Uhr Offene Sprechstunde bei Dekan Redlingshöfer
- So., 05.07. 09¹⁵ Uhr Gottesdienst
- So., 05.07. 11⁰⁰ Uhr Krabbelgottesdienst
- Mo., 06.07. 15⁰⁰ Uhr Seniorentreff im GH



Kirchliche Ansprechpartner

Dekanat und Kirchengemeinde Gräfenberg + Walkersbrunn

- Internetseite: www.graefenberg-evangelisch.de
- Pfarramt: Di, Mi, Fr: 09⁰⁰-11⁰⁰, Tel. 285, pfarramt.graefenberg@elkb.de
- Dekanat, Friedhofsverwaltung: Mo, Di, Do: 09⁰⁰-11⁰⁰, Tel. 9950592, dekanat.graefenberg@elkb.de
- Tel. Dekan Reiner Redlingshöfer: 09192 / 9950592
- Kirchliche allgemeine Sozialarbeit (KASA): Tel.: 09192 / 9951531 - Di., von 14³⁰ Uhr - 16⁰⁰ Uhr, Fr. von 9³⁰ Uhr - 12⁰⁰ Uhr

Pfarrbüro Thuisbrunn

Tel. 09197 / 697713, Di 9⁰⁰-11⁰⁰
Pfrin. Hofmann, Tel. 09133 / 6052027

Pfarramt Hiltpoltstein

Tel. 09192/ 99 18 945
Email: pfarramt.hiltpoltstein@elkb.de
www.hiltpoltstein-evangelisch.de

Kath. Pfarreien Weißenhohe und Gräfenberg

www.st-bonifatius-weissenhohe.de

- Di., 07.07. 12⁰⁰ Uhr Mittagstisch Voranmeldung bei Gertrud Kasch Tel. 1305 oder Lydia Sojka Tel. 1873
- Mi., 08.07. 18⁰⁰ Uhr Ökumenisches Friedensgebet an der Treppe zum Denkmal am Jägersberg

Gottesdienst für kleine Leute mit Maus & Rabe (ab 0 Jahren) - "Gott hat die Welt gemacht"

Alle kleinen Krabbler, Steher, Flitzer und alle, die es noch werden wollen, sind mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern zu unserem Gottesdienst für kleine Leute eingeladen. Auf dem Boden vor dem Altar gibt es für euch eine große, gemütliche Krabbelmatte. Wir erleben mit Maus und Rabe eine Geschichte. Wir singen und beten zusammen unter dem Motto "Gott hat die Welt gemacht". Nächster Termin: Sonntag, 05. Juli um 11⁰⁰ Uhr in der Dreieinigkeitskirche in Gräfenberg.

KG Thuisbrunn (Katharinenkirche)

- So., 08.07. 10³⁰ Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

KG Walkersbrunn (Zu den heiligen Gräbern)

- So., 08.07. 19⁰⁰ Uhr Abendgottesdienst

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hiltpoltstein

- So., 05.07. 09³⁰ Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ralf Brönnler.
- Di., 07.07. 14⁰⁰ Uhr **Seniorenachmittag im Pfarrhof oder Gemeindehaus**
Bei hoffentlich schönem Wetter möchten wir zusammen mit den Happy Hippo Kids unser Sommerfest feiern. Bei einer spannenden Schatzsuche und vielen Überraschungen gibt es Abwechslung für Jung und Alt. (Natürlich darf auch etwas leckeres zum Essen nicht fehlen.)

Barocke Märsche und Ave Maria

-Weißenhohe-

Am Sonntag, den 12. Juli um 17⁰⁰ Uhr präsentiert Organist Thomas Köhler in der ehem. Klosterkirche Weißenhohe in einem Orgelkonzert interessante Orgelwerke. Er kombiniert kirchliche Märsche und Hymnen mit bekannten Ave Maria Vertonungen. Das Programm beinhaltet u. a. die Vatican-Hymne von Gounod, die 12 Heldenmärsche von Telemann, den Hochzeitsmarsch von Mendelssohn sowie "Pomp and circumstance" von Elgar. Als Gegensatz dürfen die gern gehörten Ave Maria Kompositionen von Bach, Schubert und Caccini, das Ave verum von Mozart und das Sancta Maria von Schweitzer zur Besinnung nicht fehlen. Festlicher Glanz zum Lob Gottes und würdige Andacht werden somit vereint.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Pfarreien Weißenhohe Gräfenberg

01.07.2026 bis 08.07.2026

Mi.	01.07.	18 ³⁰ Uhr	W: Eucharistiefeier
So.	05.07.	08 ³⁰ Uhr	G: Eucharistiefeier
		09 ³⁰ Uhr	W: Festgottesdienst zum Kirchweihfest
Di.	07.07.	14 ⁰⁰ Uhr	WPfh: Ausflug nach Uffenheim zu Pf. Florian Sassik
Mi.	08.07.	18 ⁰⁰ Uhr	Aus: Ökum. Friedensgebet a. d. Denkmaltreppe
		18 ³⁰ Uhr	W: Eucharistiefeier



Vereine & Gesellschaft

Seniorenklub Gräfenberg

zu unserem nächsten Seniorennachmittag am **Mittwoch, den 8. Juli 2026 um 15⁰⁰ Uhr** im Bürgerhaus Gräfenberg ergeht herzliche Einladung.

SV Gräfenberg 1453 e.V

Einladung zum Schieß-Nachmittag für alle Vereinsmitglieder 65 plus

Mittwoch, 08.07.2026, 14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr im Schützenhaus Gräfenberg

Wir freuen uns auf eure Teilnahme

Sportliche Grüße, Die Vorstandschaft

Frankischer-Schweiz-Verein e. V. Ortsgruppe GRÄFENBERG

www.fsv-graefenberg.ev

Fahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen Am Samstag, den 11. Juli 2026

Herzliche Einladung

Mitglieder, Freunde und Gäste

Abfahrt = Gräfenberg Bahnhof um 07⁰⁰ Uhr

Rückfahrt = Ellwangen Parkplatz um 16⁰⁰ Uhr

Fahrtprogramm = Hin- und Rückfahrt inkl. persönlichem

Empfang eines Gästebegrüßers, der wertvolle Tipps zu den Highlights der Gartenschau und Stadt Ellwangen erzählt.

Erwachsene = inklusive Eintritt €65,00

Kinder u. Jugendliche bis 17 Jahre = €28,35

Konto DE36 7635 1040 0000 2100 96 Spaka FO

ANMELDUNG = Bernd Volker Albig, Tel. 09192-6654

oder 0171 973 9444

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen schönen und informativen Tag

Die Vorstandschaft

KULTURVEREIN Wirnt von Gräfenberg e.V.

Weltreisen und Weltliteratur -

Ute Knieling liest in der Poetischen Tafelrunde des Gräfenberger Kulturvereins

Sonntag, 12. Juli 2026, 16⁰⁰ Uhr

Ev. Gemeindehaus Gräfenberg, Kirchplatz 3

- Eintritt frei -

Ute Knieling aus Etlaswind ist eine passionierte Weltreisende. Auf Entdeckungstouren mit ihrem Partner war sie auf allen Kontinenten vielfach unterwegs. 2012 hat die langjährige Leiterin des Fachbereichs Deutsch an der Nürnberger Wilhelm-Löhe-Gesamtschule auch längere Zeit im chinesischen Wuhan als Austauschlehrerin unterrichtet. Gerade aus Usbekistan zurück,



Dienstplan der Feuerwehren

FFW Gräfenberg

Zug 1	Donnerstag,	02.07.2026	19 ⁰⁰ Uhr
Jugend	Freitag,	03.07.2026	18 ⁰⁰ Uhr
Maschinisten	Sonntag,	05.07.2026	8 ³⁰ Uhr
AS	Mittwoch,	08.07.2026	19 ⁰⁰ Uhr

FFW Thuisbrunn

Gr. Zug 1	Freitag,	03.07.2026	19 ⁰⁰ Uhr
-----------	----------	------------	----------------------

FFW Lilling

Gr. alle	Freitag,	03.07.2026	20 ⁰⁰ Uhr
----------	----------	------------	----------------------

wird sie in der Poetischen Tafelrunde des Kulturvereins die liebevoll poetisch erzählte Reisegeschichte einer wunderlichen Philosophen-Freundschaft vorstellen.

Geboren ist Ute Knieling in Münchberg. In Erlangen hat sie Geographie, Germanistik und Geschichte studiert. Seit 1985 unterrichtete sie in Nürnberg und wirkte daneben, u.a. in Zusammenarbeit mit der Uni Marburg, an vielen Projekten zur Schulentwicklung mit. Seit ihrer Pensionierung pflegt sie auch im Literaturkreis Igensdorf ihre Leselust, neben Reisen, Garten und Gymnastik ihre besondere Leidenschaft.

Altstadtfreunde Gräfenberg e.V.

Einladung zum Stadtgrabenfest 2026

Am **Samstag 11.07.2026** findet das Stadtgrabenfest vor der wunderbaren Kulisse der Stadtmauer auf dem Schlossplatz statt.

Beginn ist um 18⁰⁰ Uhr - Musik ab 19⁰⁰ Uhr

Es spielt die SWINGING-LOFT-BAND, die schon öfters unsere Feste verschönert hat.

Der Vorstand

Musik- und Gesangverein Frankonia Gräfenberg e.V.

www.mgvfrankonia.de

Einladung zum Sommerfest

am **4. Juli 2026 ab 17⁰⁰ Uhr im Biergarten der Frankoniahalle**. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Nähere Infos siehe Ausgabe 26

NACHBARSCHAFTSHILFE

Nachbarschaft hilft Nachbarschaft

Ehrenamtliche Gruppe hilft gerne unkompliziert, kostenlos und vertraulich, bei alltäglichen Besorgungen, Begleitung zu Arztterminen oder kleine Unterstützung im Alltag?

Kontakt per Telefon oder WhatsApp:

Dagmar Reich - 01577 3146246

Cora Gundelfinger - 0171 8432800

Nähere Infos siehe Ausgabe 26

Schützengesellschaft 1893 Hiltoltstein e.V.

Sommerfest 2026 Schützenverein Hiltoltstein

Am **Samstag 04.07.2026**, Beginn 16⁰⁰ Uhr. Für Kinder ab 6 Jahren gibt es einen Schießwettbewerb, für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Nähere Infos siehe Ausgabe 26

Die „Suchthilfe Eckental u. Umgeb. e. V.“ bietet folgende Gesprächstermine an:

Dienstag 19³⁰ Uhr im Bürgerhaus in Gräfenberg
Donnerstag 19³⁰ Uhr im ehemaligen Postgebäude in Forth
Notrufnummer: Erstkontakt zu unseren ausgebildeten "Freiwilligen Suchtkrankenhelfern": 09192 / 7587.

• • • IMPRESSUM • • •

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, amtlicher Teil: Erster Bgm. Ralf Kunzmann, 1. Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg
Verantwortlich für den Inhalt, Anzeigen-Teil: DESTYNY Alexander Schütz; Tel. 09192 / 9916-90, Fax 09192 / 9916-91
Gestaltung: DESTYNY Alexander Schütz, info@destyny.de
Kontakt: Telefon 09192 / 7090, Fax 09192 / 70975, E-Mail: amtsblatt@graefenberg.de
Redaktionsschluss: jeweils Donnerstags, 15⁰⁰ Uhr
Druck: SchmittDruck Medienproduktion, Hutweide 2, 91077 Großenbuch

Nachdruck - auch in Teilen - nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion!
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Der Herausgeber behält sich vor, Bekanntmachungen und Artikel zu kürzen.

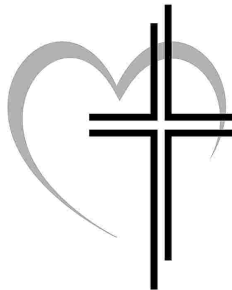


Anzeigen

*Einige Menschen bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Hans Förtsch

* 12.08.1947
† 30.05.2026
Sollenberg



DANKE

für die herzliche Anteilnahme,
die vielen Aufmerksamkeiten,
für alle liebevollen Zeichen der Freundschaft
und Wertschätzung und die mitfühlenden
tröstenden Worte, die uns sehr bewegen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei
Herrn Dekan Redlingshöfer,
dem Posaunenchor Gräfenberg,
dem Männergesangsverein Lilling-Sollenberg
und der Feuerwehr Sollenberg
für die sehr persönlich und würdevoll gestaltete
Trauerfeier.

Marianne Förtsch
Anita Reichel mit Familie
Birgit Mirschberger mit Familie

Suche Garage oder Scheune
in Gräfenberg zur Miete oder Kauf.
Telefon: 0171-2431313

Wir sagen von Herzen DANKESCHÖN

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Bekanntem, die ihre Anteilnahme und Mitgefühl
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachten
haben- eine herzliche Umarmung, ein stiller
Händedruck sowie tröstende Worte. Ein herzlicher
Dank auch für die vielen Geld- und Blumengaben

**Georg
Müller**

* 07.05.1937
† 20.05.2026

**Margarete
Müller**

* 16.01.1937
† 27.05.2026

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Brönnner für die tröstenden Worte
und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Posaunenchor Hiltpoltstein für die
musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- der Gemeinschaftspraxis Hiltpoltstein für die
langjährige gute Betreuung
- der Krankengymnastik Hagel, der Ergotherapie
Barthel sowie der Praxis für Logopädie C.
Kehrmann für die jahrelange gute Unterstützung
- dem Bestattungsinstitut Haller für die einfühlsame
Begleitung und Hilfe

Anita mit Familie
Manfred mit Gisela
Helmut

Kemmathen, Juni 2026

Danksagung

Für die überaus zahlreichen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Blumen
und Spenden in den schweren Stunden der Trauer
um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter Oma
und Ur-Oma, Schwägerin, Patin und Tante

Dorothea "Dorle" Grasser
geb. Heid

* 14.04.1933 † 08.05.2026

danken wir herzlich allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten.

Besonderen Dank an Frau Pfarrerin Grimmer für die würdevolle
Gestaltung des Trauergottesdienstes und der Beisetzung, Luise
Escherich für den Nachruf der Kirchengemeinde und ihren
Mesnerdienst, dem Kreuzträger Lukas, dem Organisten Albrecht
Blümlein, dem Posaunenchor, dem gemischten Chor sowie Ebeli
Arnold und Christine Vogel für das Querflöten- und Orgel-Duett.

Herzlichen Dank für die jahrelange gute ärztliche Betreuung
durch die Hausarztpraxis Gräfenberg, dem Team der
Diakoniestation Gräfenberg sowie dem Klinikum Forchheim und
dem Seniorenzentrum der Diakonie in Ebermannstadt für die gute
und liebevolle Pflege. Ein besonderer Dank gilt auch dem
Bestattungsunternehmen Fuchs sowie dem Café Frau Kunni in
Kasberg für die sehr gute Bewirtung.

Walkersbrunn
im Juni 2026

Friedhelm und Dieter Grasser
mit Familien und Kindern

AMTSBLATT GRÄFENBERG, IMMER GUT INFORMIERT!

3-Zi.-DG-Whg

Sehr schöne helle 3-Zi.-DG-Whg. in Gräfenberg OT Guttenburg, 86 m², moderne Küche, schönes großes Bad mit Dusche und Badewanne, Südbalkon, 900 € kalt + NK ca. 270 € ab sofort frei.

Tel. 0170 5809397

Veräußerung im Rahmen einer Zwangsversteigerung

Landwirtschaftsflächen / Ackerflächen
Weißenohe/Igensdorf

Amtsgericht Bamberg - Az. 0002 K 0029/2026
Versteigerungstermin: 10. Juli 2026

Nähere Infos siehe unter www.zvg-portal.de - Exposés Detailansicht



ZIMMEREI • DACHEINDECKUNGEN
DACHUMDECKUNGEN • ALTBAUSANIERUNGEN
HOLZHÄUSER • VORDÄCHER • CARPORTS

Bärenthalmühle 1 • 91349 Egloffstein
Telefon 09197.626 627 0 • Fax 09197.625 667
www.singer-holzbau.de • info@singer-holzbau.de

Unfall Was nun?



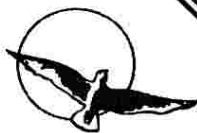
Gutachten unter: 0173 5920167

Norbert Munz

Kfz-Sachverständiger



Bestattungen Fuchs



www.bestattungen-fuchs.de
Gräfenberg · Marktplatz 11 · Telefon 09192 / 996736
Neunkirchen a. Br. · Gräfenberger Straße 30a · Telefon 09134 / 995629

ÜBER 50 JAHRE FAMILIENBETRIEB

Umfassende Hilfe im Trauerfall.
Qualifizierte Beratung in allen
Bestattungs- und Vorsorgefragen.

Rufen Sie uns an, wir sind immer für Sie da.

Hofladen: Bauernbrot,
Fleisch & Wurst vom
Strohschwein, Rindfleisch

Schaffershof

Landwirtschaft vom Feinsten

Fam. Schaffer



Tel. 09192-8595 * Görbitz 1 * 91355 Hiltpoltstein

Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fr 8 - 18 Uhr
und Sa 7 - 12.30 Uhr

- Brot und Gebäck wie gewohnt immer Fr. und Sa.
- Jeden DO gibts Essen to go 17-18 Uhr... Info: Homepage

schaffershof.de

Danke!
an euch!

Fussball-Club
19 THUISBRUNN 60

EURE ZEIT | EURE HILFE | EURE UNTERSTÜTZUNG

Ihr macht unseren FC Thuisbrunn stark!

LIEBE BETREUER, HELFER, GÖNNER
VON UNSEREM FC THUISBRUNN.

Wie alle Jahre laden wir euch
recht herzlich ein zum

Helferessen

03.07. | 18:30 Uhr | im Sportheim Thuisbrunn

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen.

Grüße
die Vorstandschaft



GOLDHAUS HEROLDSBERG

Edelmetall-Ankauf

seriös und regional mit »Brief und Siegel«

Wir kaufen zu fairen Preisen an:

Altgold, Schmuck, Zahngold, Münzen & Barren,
ohne Kosten für Verkäufer

Serviceleistungen

Uhrenbatteriewechsel, Uhrenreparatur

10 Jahre Kundenzufriedenheit

- Familienunternehmen in 2. Generation
- TÜV-geprüfte Sicherheit und Qualität



Sicherheit
Funktionalität
Qualität



www.tuv.com
ID 01 424 2500725

Persönliche Beratung

Mo., Mi., Fr. von 9 bis 16 Uhr

Hauptstraße 46a, 90562 Heroldsberg
Telefon 0911-56 79 25 00

www.goldhaus-heroldsberg.de





Gemeinde Obertrubach

FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Die Gemeinde Obertrubach (Landkreis Forchheim, rund 2.300 Einwohner) in der Fränkischen Schweiz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Persönlichkeit für die Position der

Geschäftsleitung (w/m/d)

in Vollzeit.

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich und zum Anforderungsprofil können der Homepage der Gemeinde Obertrubach (www.obertrubach.de) unter der Rubrik „Stellenangebote“ entnommen werden.

Wärmepumpe & Photovoltaik

- Ihr Experte seit 23 Jahren
- Über 13.500 schlüsselfertige Projekte
- Persönliche Kundenbetreuung von A - Z



91367 Weißenhohe · 09192-992800 · www.ikratos.de



Dachdeckerei
Zirm GmbH & Co. KG
 Orchideenstr. 32
 90542 Eckental-Brand
 Tel: 09126 - 9911
info@Dachdeckerei-Zirm.de

Inhaber:
Roland + Patrick Ruppert

- **NEUEINDECKUNGEN**
- **UMDECKUNGEN**
- **FLACHDACHISOLIERUNGEN**
- **BAUFLASCHNEREI**

www.dachdeckerei-zirm.de

Ihr ambulanter Pflegedienst



PFLGETEAM FRANKEN
Pflege mit Herz!

Pflgeteam Franken
Im Kirschgarten 19
91322 Gräfenberg

09192 / 995 2322

SOMMERFEST
 DER
SCHÜTZEN
 HILTPOLTSTEIN
 seit 1893

Gemeinschaft erleben!
 Tradition feiern!

Spaß für Groß & Klein!

SAMSTAG, 04. JULI 2026

*** AB 16:00 UHR ***

STIMMUNGS-MUSIK KAFFEE & KUCHEN BIRKMANN'S PIZZA BARBETRIEB 16:30 UHR SOMMERPOKALSCHIESSEN FÜR KINDER AB 6 JAHREN

GEMEINSCHAFT ERLEBEN - TRADITION FEIERN!

Fahrdienst-Kutschka

Taxi & Mietwagen & Rollstuhlfahrzeug



Reha-, Kur-, & Privatfahrten
Kranken- & Rollstuhlfahrten
Dialyse & Bestrahlungsfahrten



Tel.: 09192- 994055 - www.taxi-graefenberg.de

Der Fliesen-Fachmarkt in Eckental seit 1989

- **Vielfalt und Auswahl**
- **Kompetenz**
- **Service und Leistung**

Umfangreiche Ausstellung · Verlegeservice · Sonderposten und Schnäppchenmarkt auf Lager



FLIESEN-MARKT
SCHÄFFLER

Bismarckstraße 1a · 90542 Eckental-Forth
Tel. 0 91 26 - 74 04 · Fax 90 89 2 · www.fliesen-schaeffler.de
Mo., Di., Do., Fr. 9.30 - 18.30 Uhr · Mi. 9 - 12.30 Uhr · Sa. 8 - 12.30 Uhr

Senden Sie Ihre Anzeigenanfrage an:
info@destyny.de